



Universität
Zürich^{UZH}

Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen



Tactical contact

Wie weit darf die Polizei gehen,
um Täter zu fassen?



<https://www.youtube.com/watch?v=TtoKz1FLVh8>

Messerattacke in Basel

21. März 2019: Ohne erkennbaren Anlass ersticht eine 75-jährige Frau einen 7-jährigen Jungen, der auf dem Heimweg von der Schule war.



Messerattacke in Basel

„Hoi ihr lieben. Habe ein Kind
getötet damit ich mein Eigentum
zurückbekomme...“.



Trauer um erstochenen 7-Jährigen

Messerattacke in Basel

1. Erkennen der Gutachtensnotwendigkeit
2. Strafrechtlicher Vorwurf



Trauer um erstochenen 7-Jährigen



Nacktwandern

Art. 19 – Unanständiges Benehmen

«Wer ... öffentlich Sitte und Anstand grob verletzt, wird mit Busse bestraft.»





Mörderin?

- Die Ehefrau «erschlägt» ihren Mann.
- Zu Vertuschungszwecken trennt sie der vermeintlichen Leiche den Kopf ab.



Bernardino Luini (1485-1532)
Salome mit dem Haupt Johannes'



Diebstahl

Nach einem Restaurantbesuch ziehen Sie Ihren Regenmantel wieder an. Zuhause stellen Sie fest, dass es nicht Ihrer war.





Gefährdung des Lebens?

Hat sich Wilhelm Tell strafbar gemacht?





Stand your Ground

26. Februar 2012: George Zimmerman, Wachman Sanford/Florida erschiesst verdächtigten Trayvon Martin (17) in Handgemenge.



Trayvon Martin

George Zimmerman



Einwilligung in Tötung?

Macht sich eine Altenpflegerin strafbar, wenn sie dem Todeswillen einer Heimbewohnerin entspricht?





Eigenverantwortung?

Macht sich der Veranstalter eines Feuerlaufseminars strafbar, wenn sich eine Teilnehmerin die Füße verbrennt?





Unterlassung

Machen Sie sich strafbar, wenn Sie einen Ertrinkenden nicht retten?



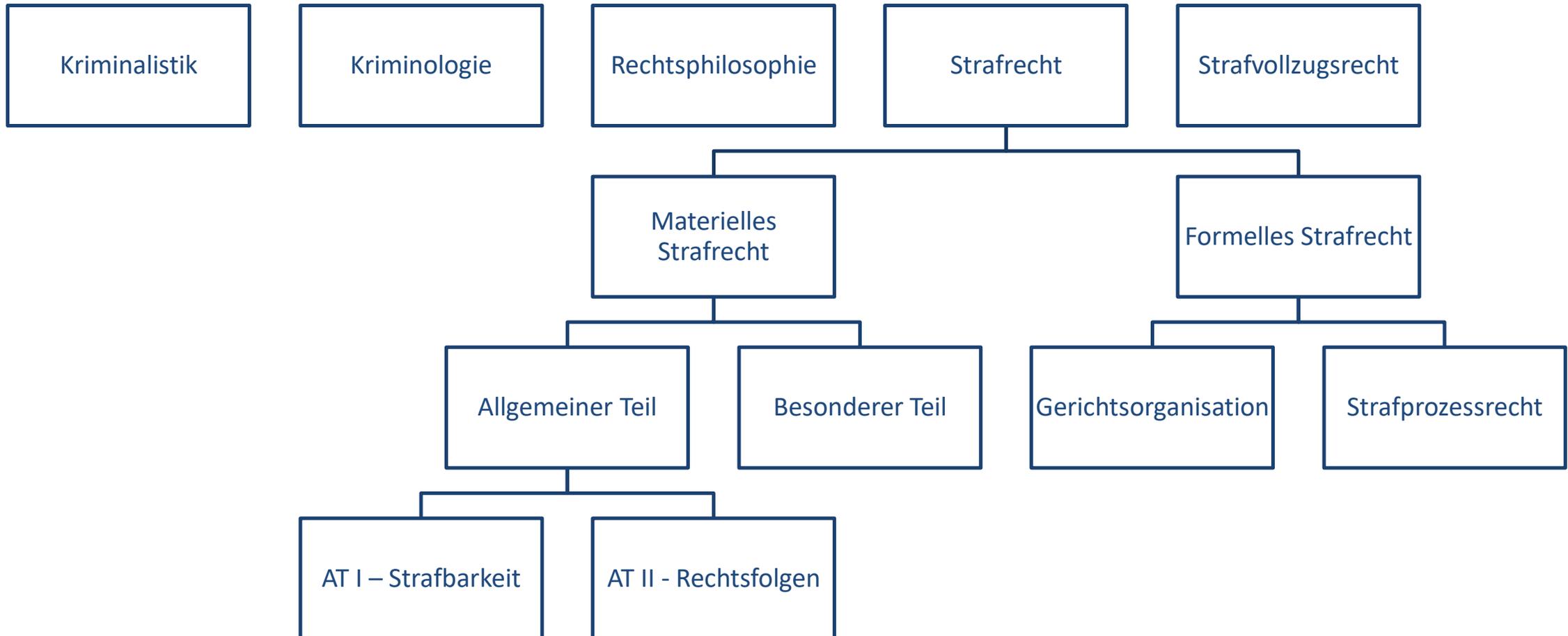


Universität
Zürich^{UZH}

Gegenstand der Vorlesung

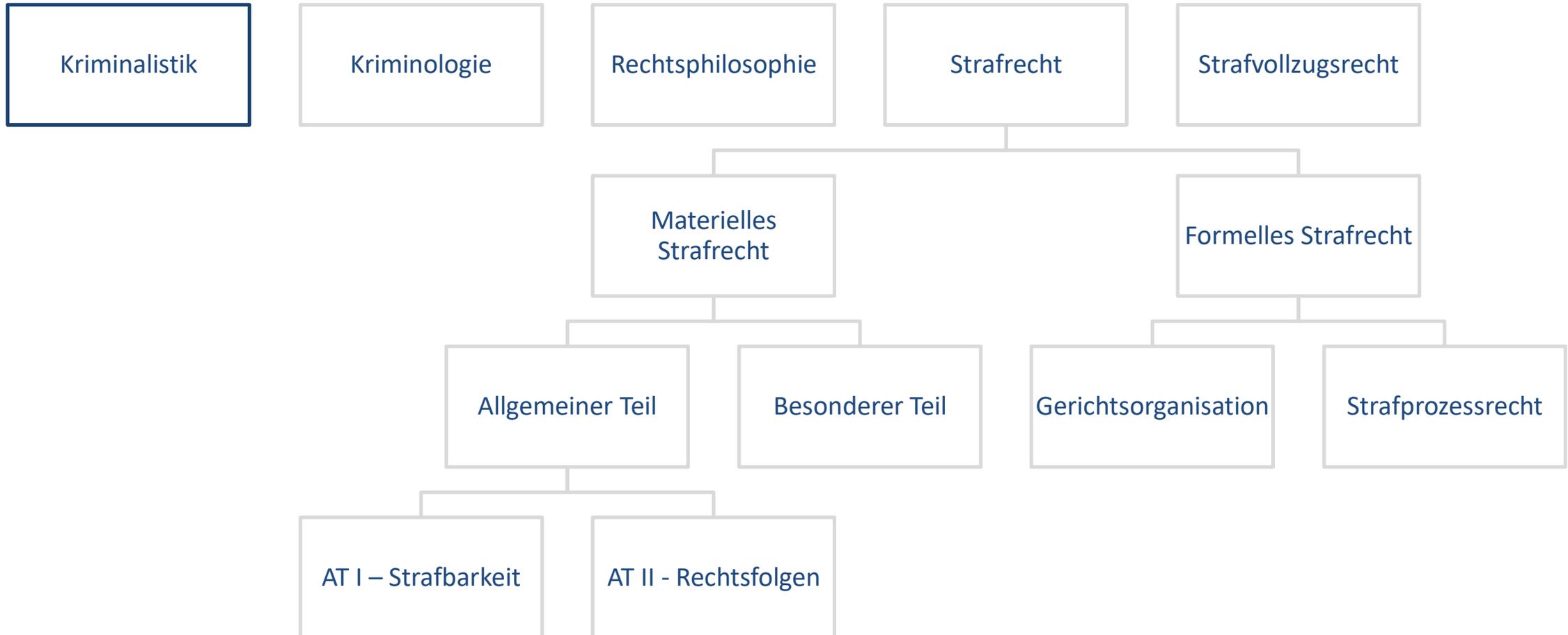


Gegenstand der Vorlesung





Gegenstand der Vorlesung





Kriminalistik

- Kriminaltaktik
- Kriminalstrategie
- Kriminaltechnik
 - Ballistik/Pyrotechnik
 - Unfalluntersuchung
 - Daktyloskopie
 - Forensische Linguistik/Phonetik
 - IT-Forensik
- Rechtsmedizin
 - Toxikologie
 - Serologie (Blut, Sperma, DNA)
 - Entomologie



Bild: KapoZH



Kriminalistik

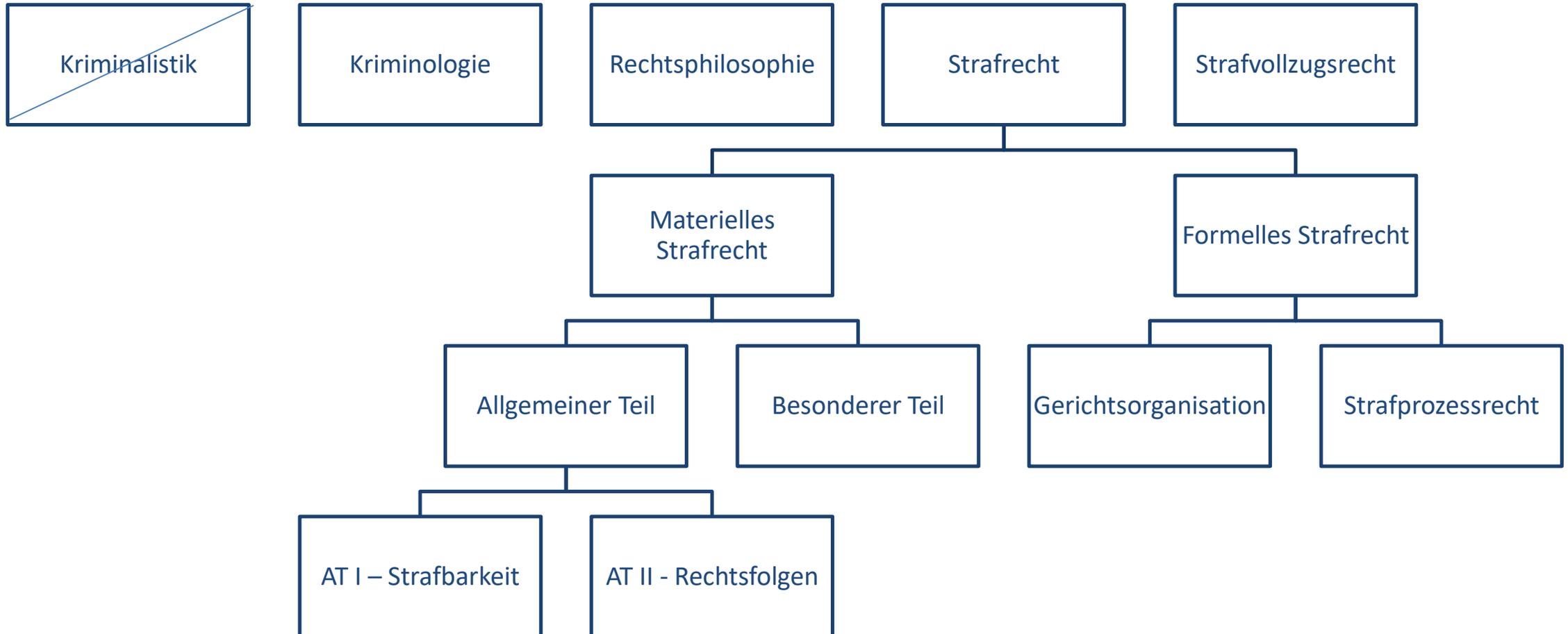
- Seminar kriminalistisches Profiling
(Prof. Dr. Sascha Frühholz)
- Master-Vorlesung Kriminaltechnik-
Naturwissenschaftliche Forensik und
Rechtsmedizin (Prof. Dr. Michael Thali,
dipl.phys. ETH Jörg Arnold)
- Bachelor en Science forensique
(Unil – Ecole des sciences criminelles)



Sascha Frühholz

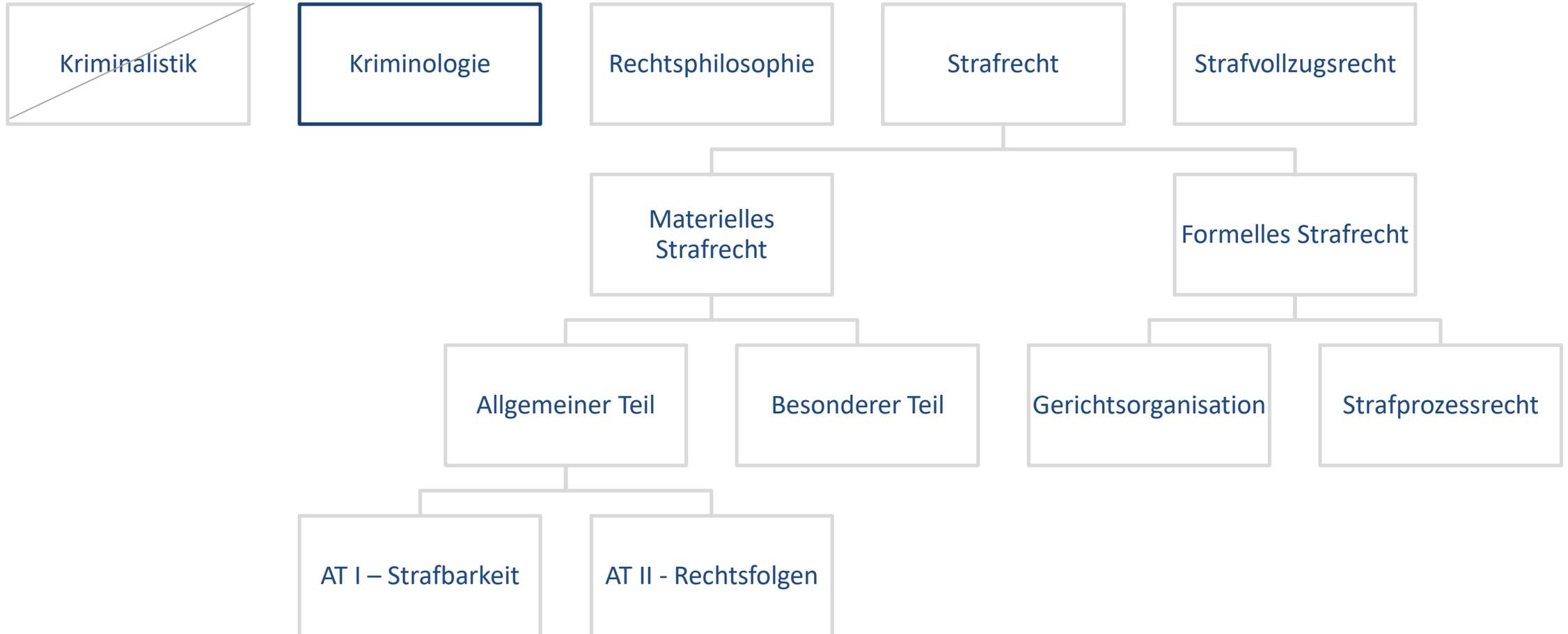


Gegenstand der Vorlesung





Gegenstand der Vorlesung





Kriminologie

«Die moderne Kriminologie lässt sich definieren als Sozialwissenschaft, die die Ursachen der Straftat ebenso untersucht wie die...
Reaktion auf Kriminalität»

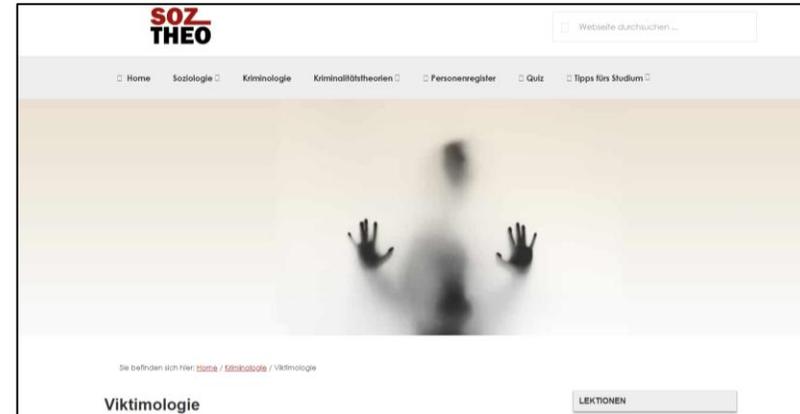


Martin Killias



Kriminologie

- Kriminalanthropologie
- Kriminalstatistik
- Kriminalsoziologie
- Viktimologie





Kriminologie

- Kriminalanthropologie
- Kriminalstatistik
- Kriminalsoziologie
- Viktimologie



Fabrice Anthamatten – Adeline Morel



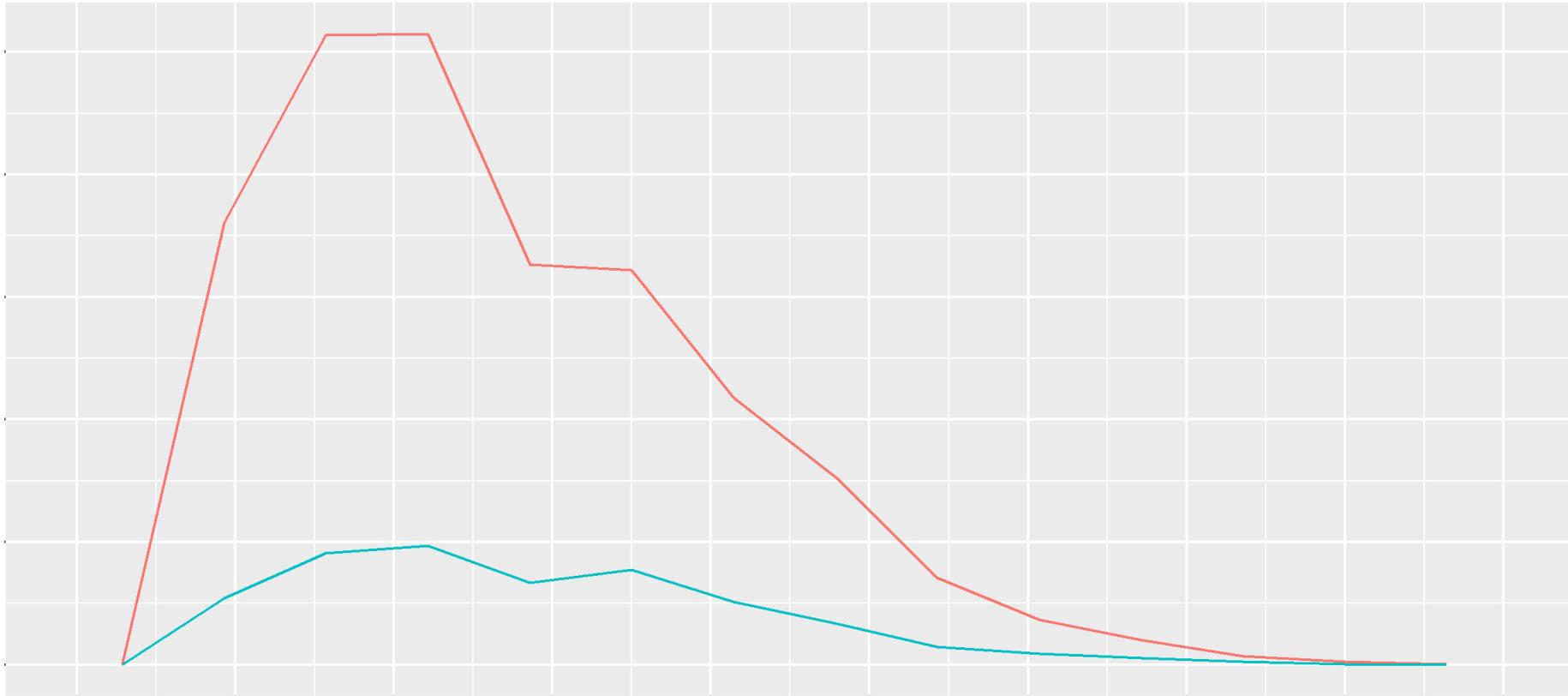
Kriminologie

- Kriminalanthropologie
- Kriminalstatistik
- Kriminalsoziologie
- Viktimologie



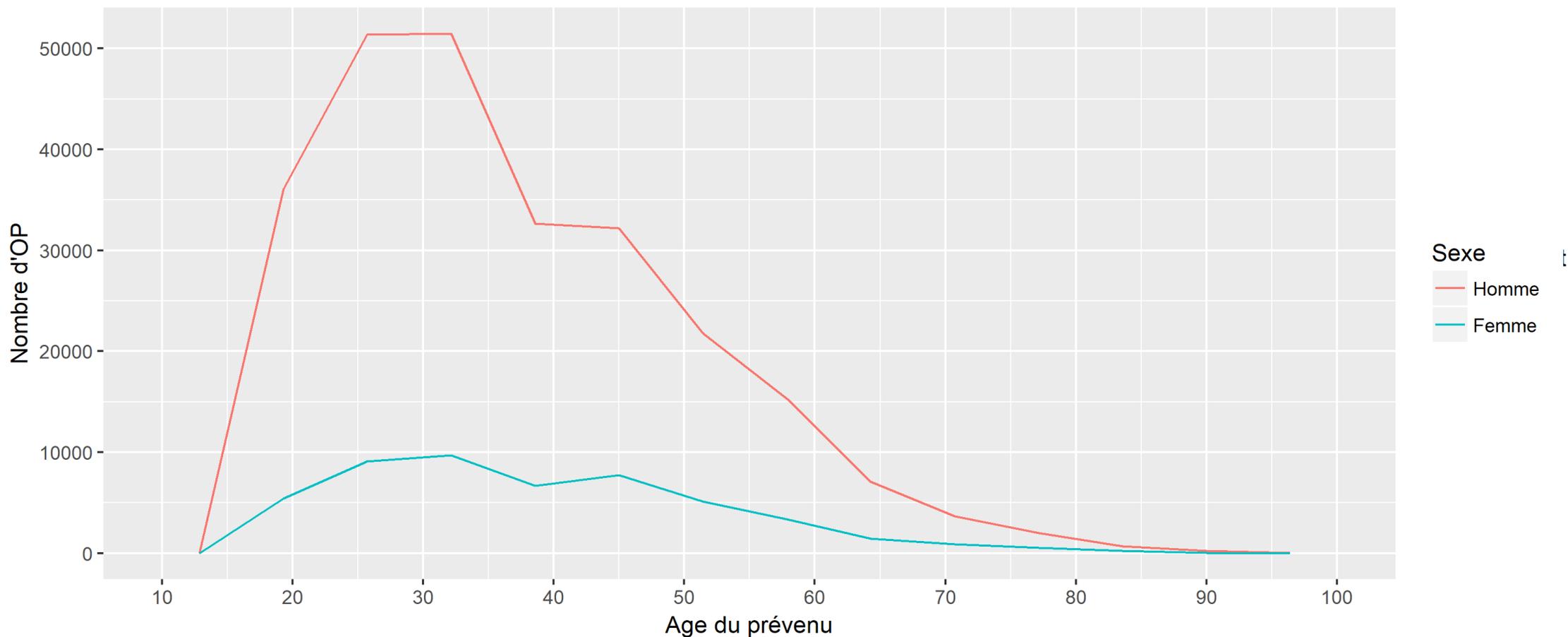
Cesare Lombroso (1835-1909)

L'homme criminel, 1887



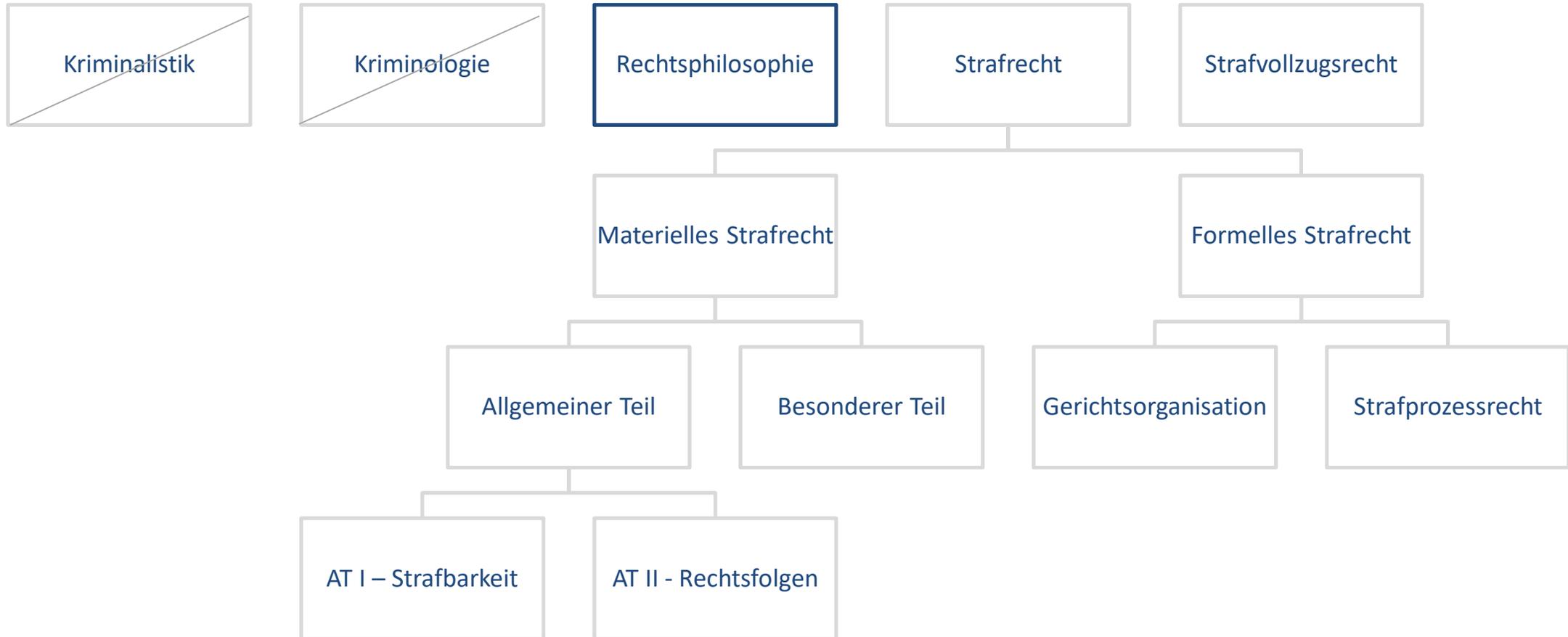


Verurteilungen (SB) nach Alter und Geschlecht





Gegenstand der Vorlesung





Rechtsphilosophie

- Was ist Recht?
- Was ist Gerechtigkeit?
- Richtiges Strafrecht?
- Legitimität von Verboten



Georg Wilhelm Friedrich Hegel



Gegenstand der Vorlesung





Strafvollzugsrecht





Strafvollzugsrecht

- Wann und unter welchen Voraussetzungen dürfen Vollzugslockerungen angeordnet werden?





Strafvollzugsrecht

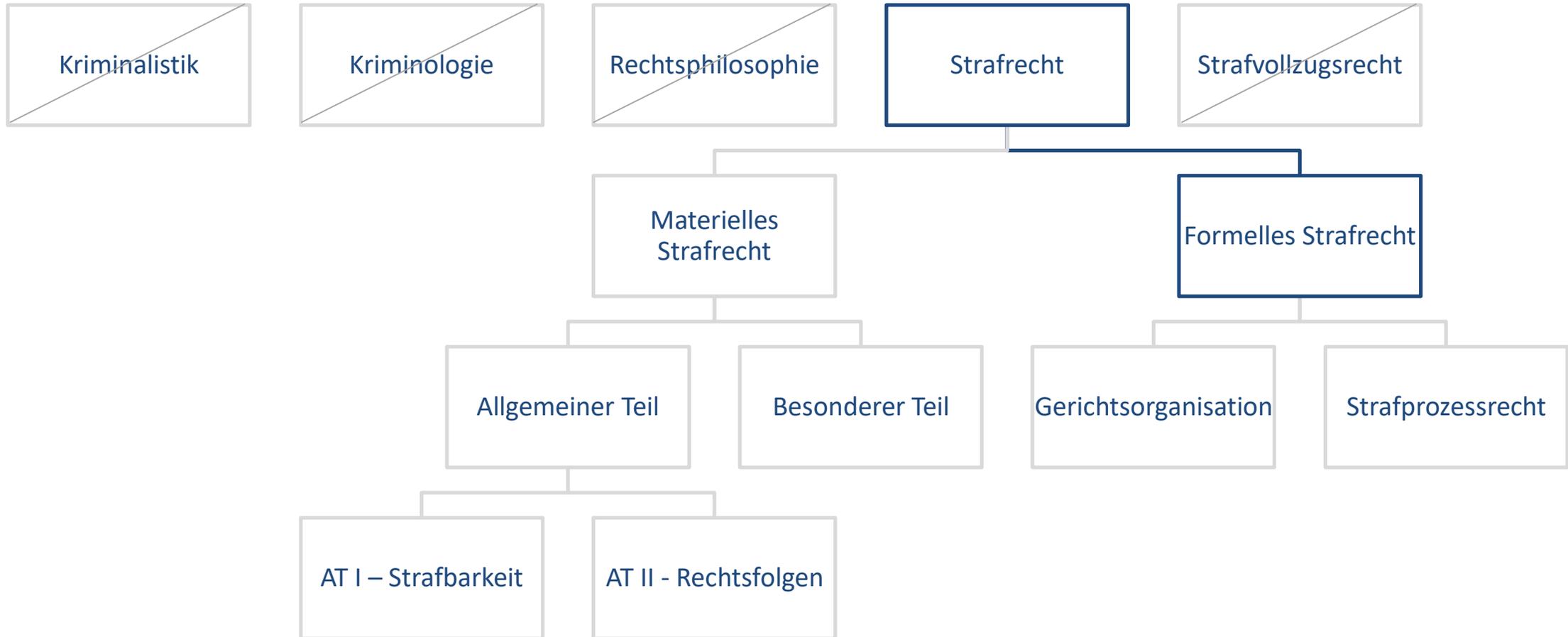
Art. 84 StGB Vollzug von Freiheitsstrafen./
Beziehungen zur Aussenwelt

6 Dem Gefangenen ist zur Pflege der Beziehungen zur Aussenwelt, zur Vorbereitung seiner Entlassung oder aus besonderen Gründen in angemessenem Umfang Urlaub zu gewähren, soweit sein Verhalten im Strafvollzug dem nicht entgegensteht und keine Gefahr besteht, dass er flieht oder weitere Straftaten begeht.



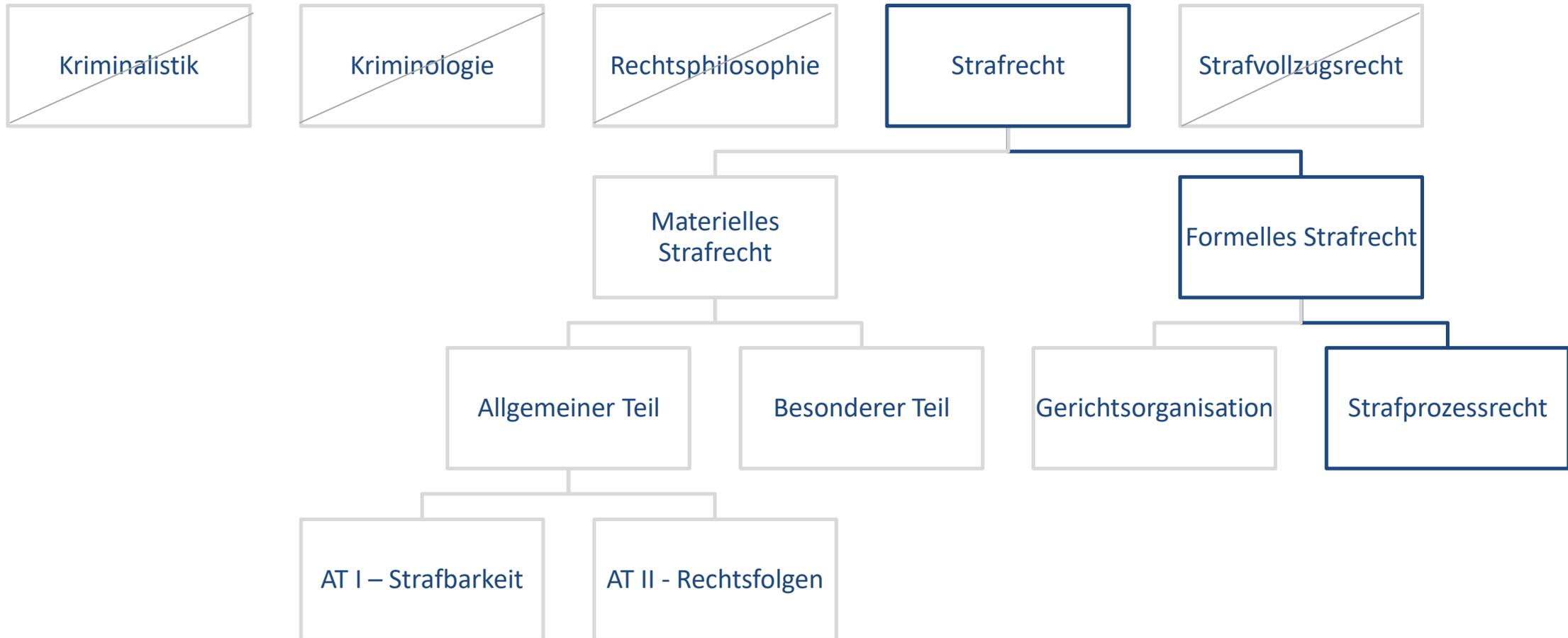


Gegenstand der Vorlesung





Gegenstand der Vorlesung



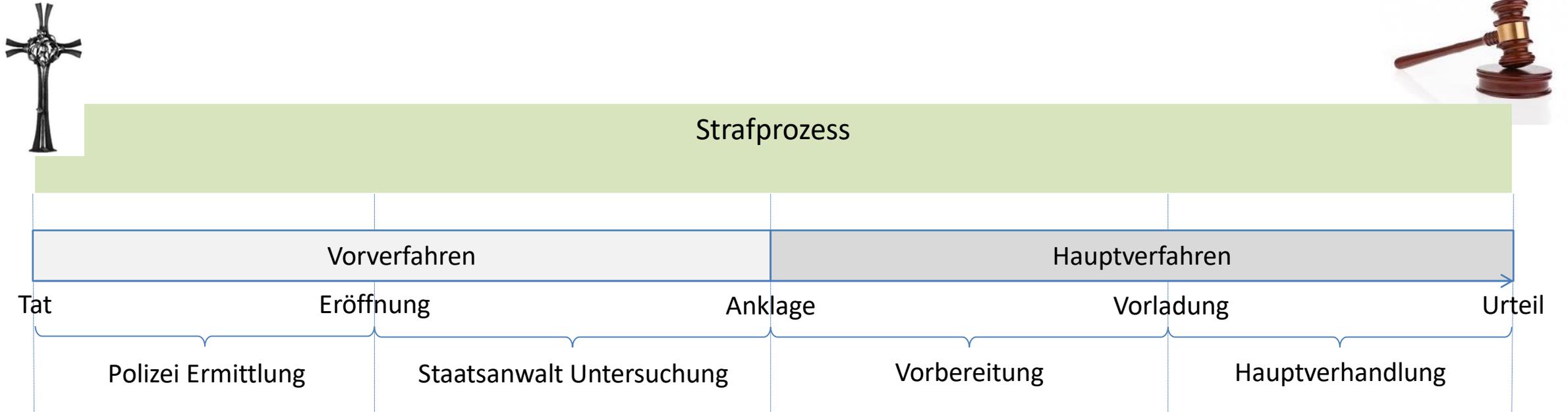


Strafprozessrecht





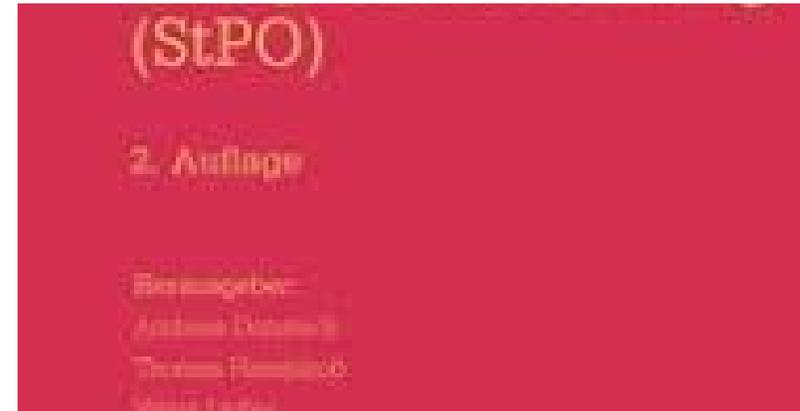
Strafverfahren





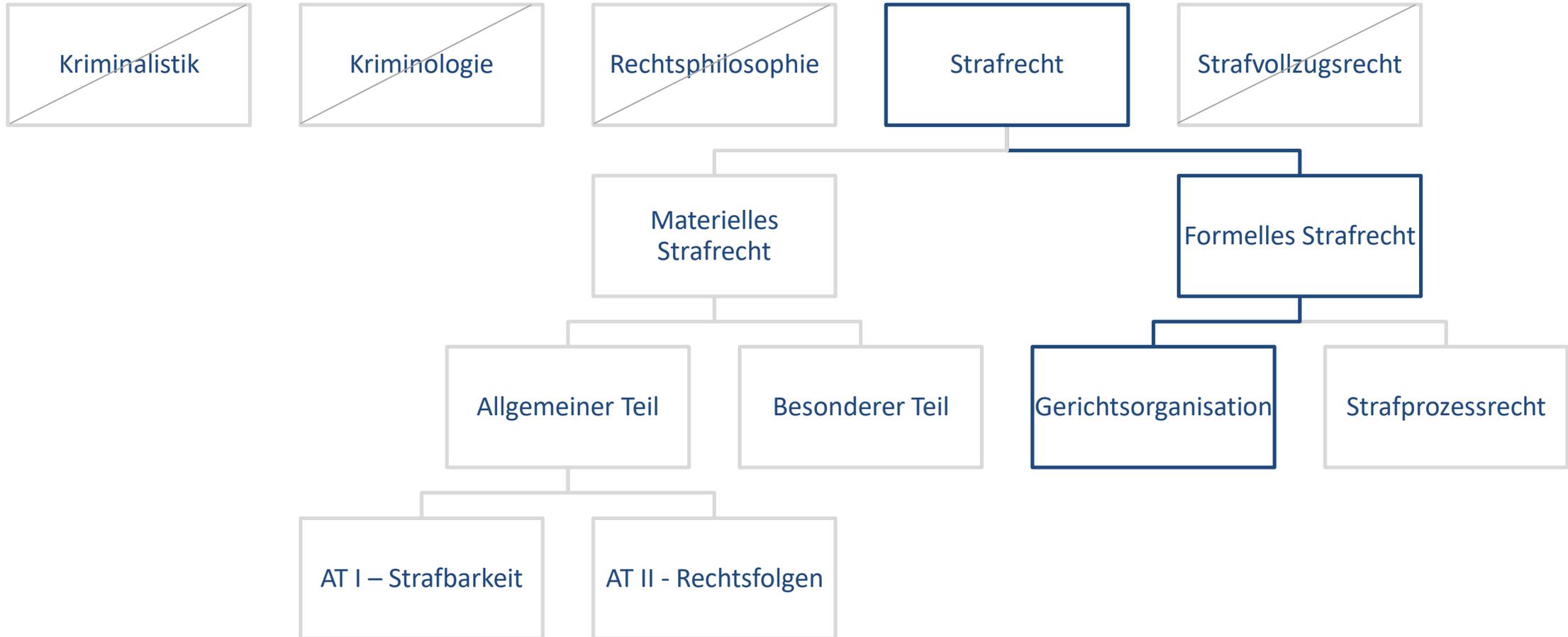
Strafprozessordnung

1. Titel: Grundsätze
2. Titel: Strafbehörden
3. Titel: Parteien
4. Titel: Beweismittel
5. Titel: Zwangsmassnahmen
6. Titel: Vorverfahren
7. Titel: Erstinstanz. Hauptverfahren
8. Titel: Besondere Verfahren
9. Titel: Rechtsmittel
10. Titel: Verfahrenskosten
11. Titel: Rechtskraft/Vollstreckung
12. Titel: Schlussbestimmungen





Gegenstand der Vorlesung





Gerichtsverfassungsrecht

Gesetz über die Gerichts- und
Behördenorganisation im Zivil- und
Strafprozess (GOG) vom 10. Mai
2010

Bundesgesetz über die Organisation
der Strafbehörden des Bundes
(Strafbehördenorganisationsgesetz,
StBOG) vom 19. März 2010





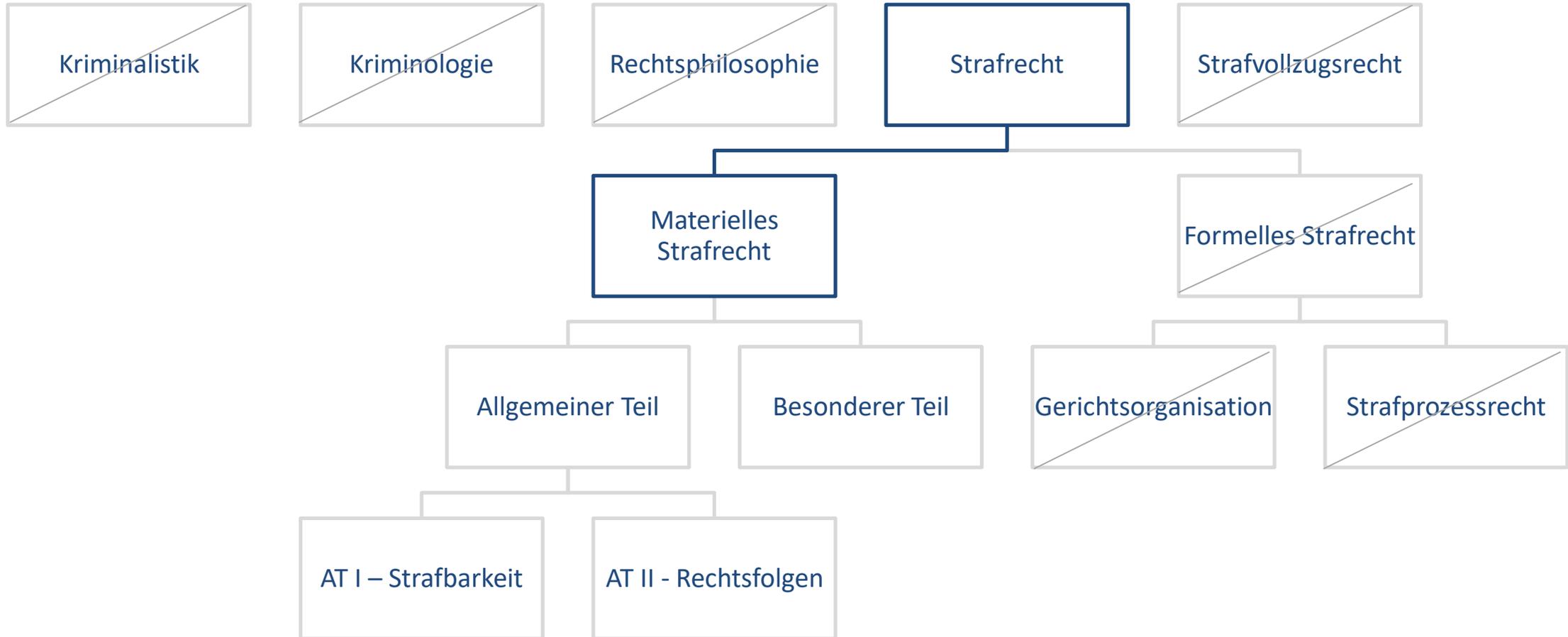
Art. 50 – Legge sull'organizzazione giudiziaria/Ticino

La Corte delle assise criminali giudica nella composizione di tre giudici del Tribunale penale cantonale e di quattro assessori-giurati...





Gegenstand der Vorlesung





Materielles Strafrecht

1. Welche Straftaten gibt es?
2. Welche Strafen drohen?
3. Wann kann man bestraft werden?





Strafverfahren



Strafprozess

Vorverfahren

Hauptverfahren

Tat

Eröffnung

Anklage

Vorladung

teil

Polizei Ermittlung

Staatsanwalt Untersuchung

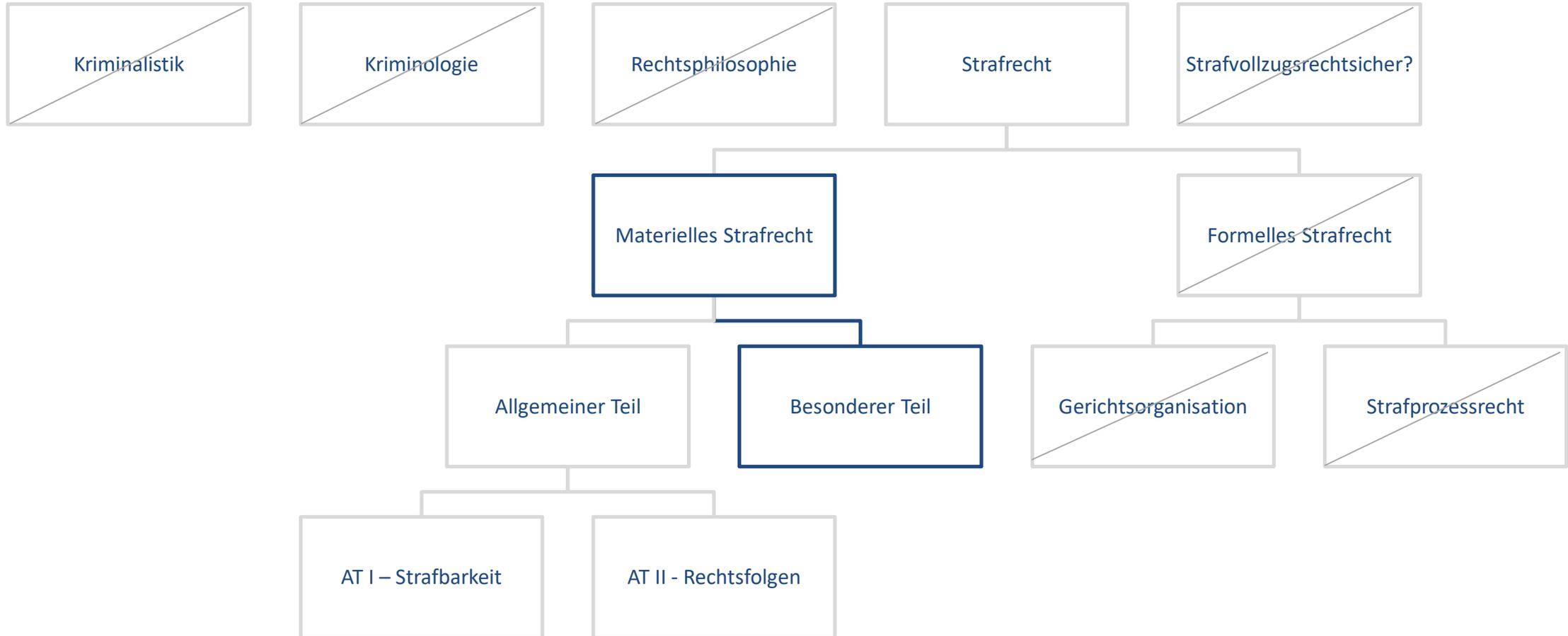
Vorbereitung

Ha

Schweizerisches Strafgesetzbuch



Gegenstand der Vorlesung



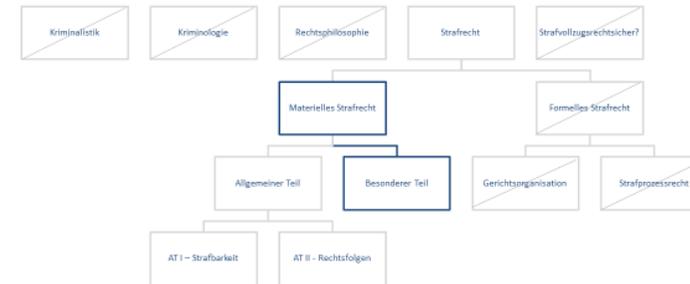


Besondere Teil

1. Welche Straftaten gibt es?
2. Welche Strafen drohen?
3. Wann kann man bestraft werden?



Gegenstand der Vorlesung





Schweizerisches Strafgesetzbuch vom 21. Dezember 1937

2. Buch: Besondere Bestimmungen

- Straftaten gegen Leib und Leben
(Art. 111-136 StGB)
- Straftaten gegen die Ehre/
Geheim- oder Privatbereich
(Art. 173-179^{novies} StGB)
- Straftaten gegen die Freiheit
(Art. 180-186 StGB)
- Straftaten gegen die sexuelle Integrität
(Art. 187-200 StGB)

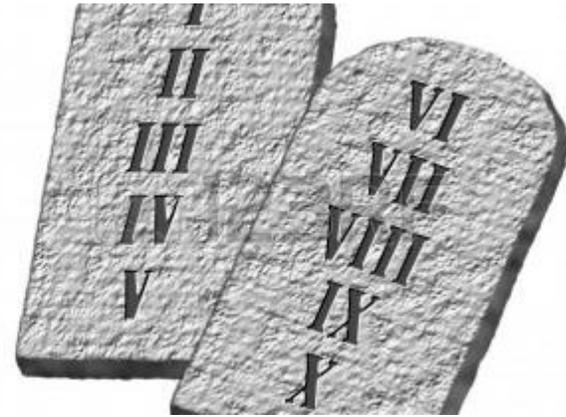




Strafgesetzbuch

Exodus/2. Mose, Kapitel 20, 13
„Du sollst nicht töten.“

Art. 111 StGB:
„Wer vorsätzlich einen Menschen tötet, ...
wird mit Freiheitsstrafe nicht unter fünf
Jahren bestraft.“





Strafgesetzbuch

„Wer vorsätzlich einen Menschen
tötet, ...
wird mit Freiheitsstrafe nicht unter
5 Jahren bestraft“.

Wenn: Voraussetzungen der
Strafbarkeit



Strafgesetzbuch

„Wer vorsätzlich einen Menschen
tötet, ...
wird mit Freiheitsstrafe nicht unter
5 Jahren bestraft“.

Wenn: Voraussetzungen der
Strafbarkeit
Dann: Rechtsfolge

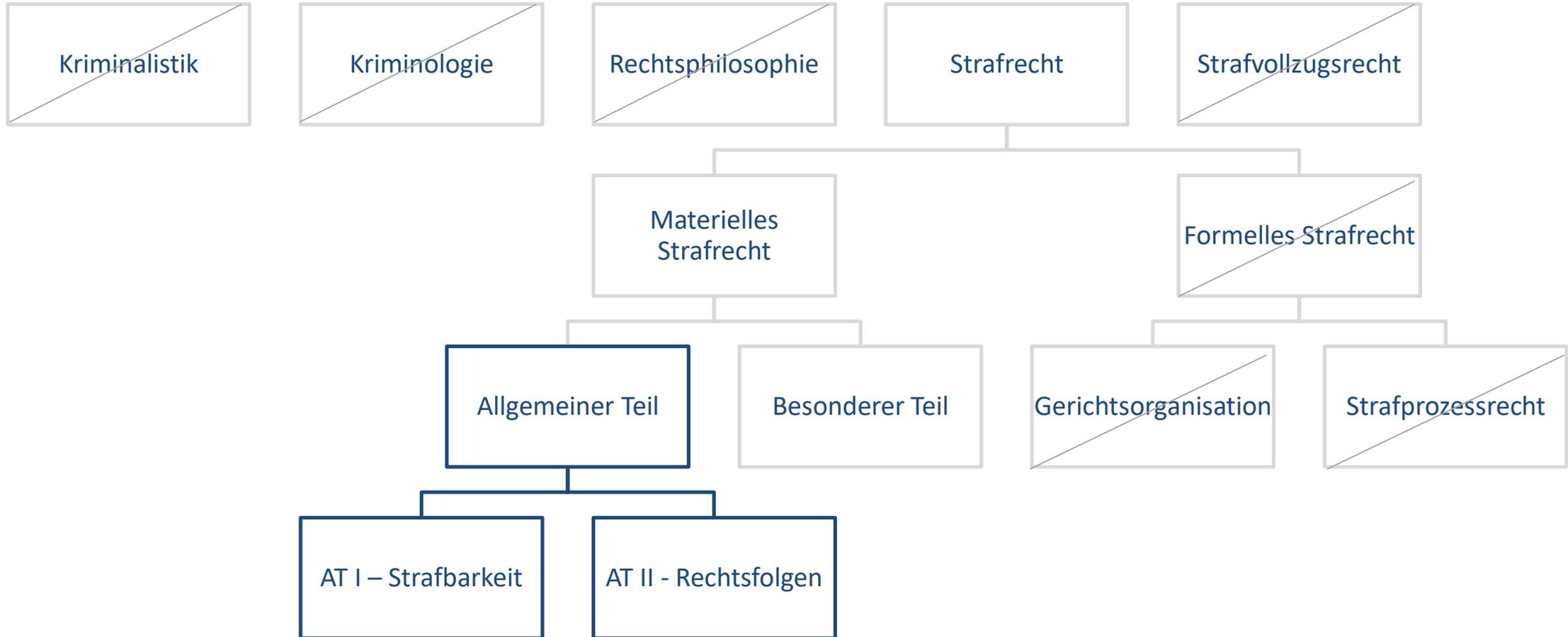


Besonderer Teil

1. Welche Straftaten gibt es?
 - Vorsätzl. Tötung/Mord/Totschlag
2. Welche Strafen drohen?
 - Mind. 5/10/1 Jahr(e)
3. Wann kann man bestraft werden?



Gegenstand der Vorlesung





Allgemeiner Teil

1. Welche Straftaten gibt es?
2. Welche Strafen drohen?
3. Wann kann man bestraft werden?





Schweizerisches Strafgesetzbuch vom 21. Dezember 1937

1. Buch: Allgemeine Bestimmungen
 - Erster Titel: Geltungsbereich
 - Zweiter Titel: Strafbarkeit
 - Dritter Titel: Strafen und Massnahmen





Schweizerisches Strafgesetzbuch vom 21. Dezember 1937

1. Buch: Allgemeine Bestimmungen

- Erster Titel: Geltungsbereich
- Zweiter Titel: Strafbarkeit
- Dritter Titel: Strafen und Massnahmen

} Allgemeiner Teil I: Strafbarkeit

Allgemeiner Teil II: Rechtsfolgen

2. Buch: Besondere Bestimmungen

Besonderer Teil: Einzelne Delikte



Strafgesetzbuch

Art. 122 Abs. 1 StGB:

„Wer vorsätzlich einen Menschen lebensgefährlich verletzt, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.“

1. Buch: Allg. Bestimmungen
 - Erster Titel: Geltungsbereich
 - Zweiter Titel: Strafbarkeit
 - Dritter Titel: Sanktionen
2. Buch: Besondere Bestimmungen



Strafgesetzbuch

Art. 122 Abs. 1 StGB:

„**Wer** vorsätzlich einen Menschen lebensgefährlich verletzt, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.“

1. Buch: Allg. Bestimmungen
 - **Erster Titel: Geltungsbereich**
 - Zweiter Titel: Strafbarkeit
 - Dritter Titel: Sanktionen

2. Buch: Besondere Bestimmungen



Geltungsbereich (AT I)

Personen, die delinquent haben

- in der Schweiz
- gegen Schweizer im Ausland
- als Schweizer im Ausland





Strafgesetzbuch

Art. 122 Abs. 1 StGB:

„Wer **vorsätzlich** einen Menschen lebensgefährlich verletzt, wird mit Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.“

1. Buch: Allg. Bestimmungen
 - Erster Titel: Geltungsbereich
 - **Zweiter Titel: Strafbarkeit**
 - Dritter Titel: Sanktionen

2. Buch: Besondere Bestimmungen



Strafbarkeit (AT I)

- Vorsatz/Fahrlässigkeit
- Scheitern eines Delikts: Versuch
- Anstiftung/Beihilfe: Teilnahme
- Nichtverhinderung Schadens:
Unterlassungsdelikt
- Notwehr/Notstand:
Rechtfertigung





Strafgesetzbuch

Art. 122 Abs. 1 StGB:

„Wer vorsätzlich einen Menschen lebensgefährlich verletzt, wird mit **Freiheitsstrafe** von sechs Monaten bis zu zehn Jahren bestraft.“

1. Buch: Allg. Bestimmungen
 - Erster Titel: Geltungsbereich
 - Zweiter Titel: Strafbarkeit
 - **Dritter Titel: Sanktionen**

2. Buch: Besondere Bestimmungen



Strafen und Massnahmen (AT II)

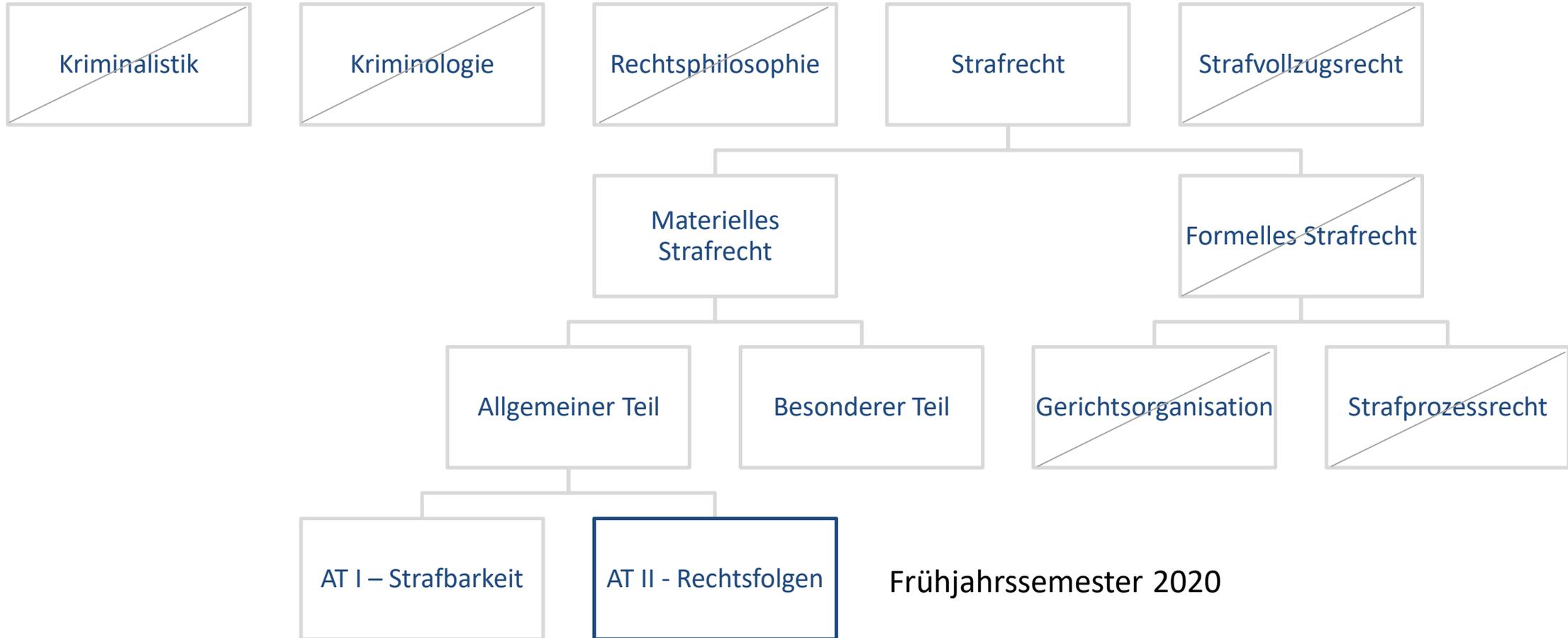
Sanktionen (Art. 34-73)

- Strafen
 - Geldstrafe
 - Freiheitsstrafe
 - Bedingten Strafen
 - Strafzumessung
- Massnahmen
 - Verwahrung
 - Therapeutische Massnahmen
 - Berufsverbot
 - Fahrverbot
 - Einziehung etc.





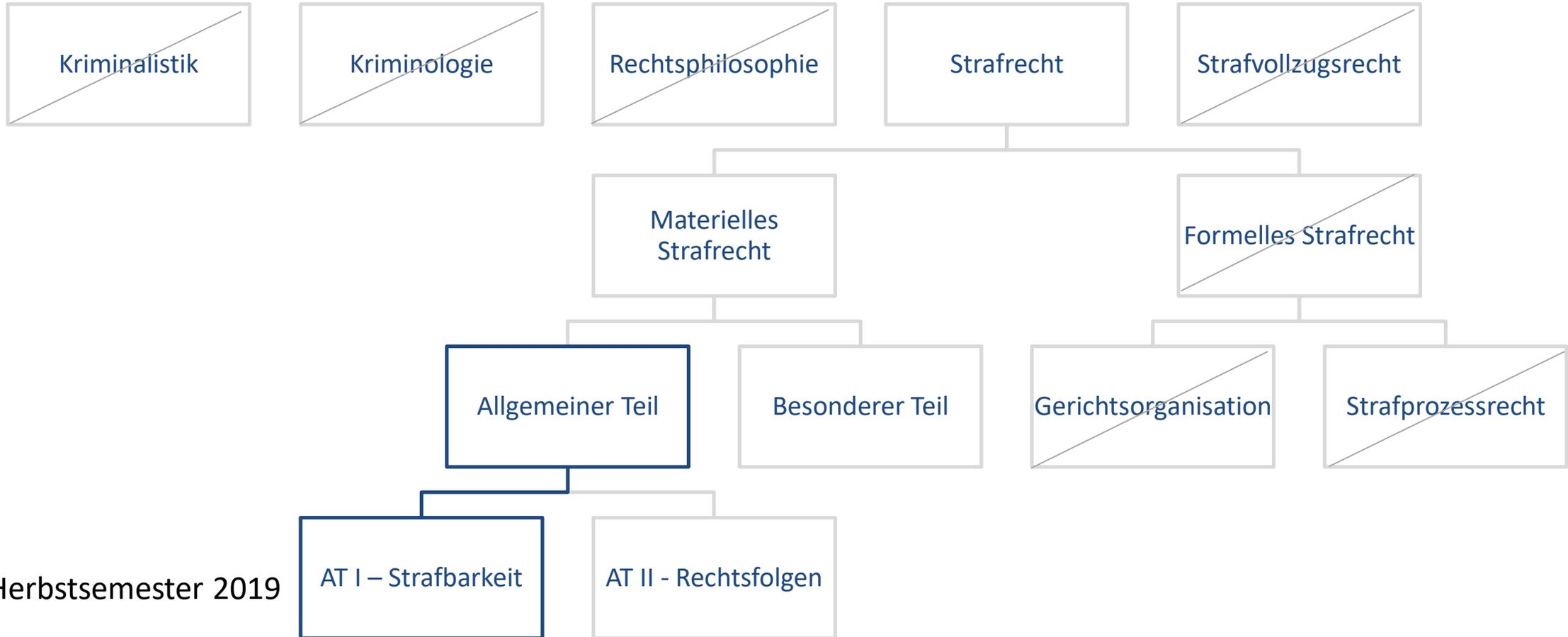
Zusammenfassung



Frühjahrssemester 2020



Zusammenfassung





Universität
Zürich ^{UZH}

Allgemeine Informationen zur Vorlesung



Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung



Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung



Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 16.09.19	Einführung
2	Di 17.09.19	Legalitätsprinzip
3	Mo 23.09.19	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 24.09.19	Deliktsaufbau
5	Mo 30.09.19	Objektiver Tatbestand
6	Di 01.10.19	Objektiver Tatbestand
7	Mo 07.10.19	Subjektiver Tatbestand (Sophie Matjaz)
8	Di 08.10.19	Subjektiver Tatbestand (David Eschle)
9	Mo 14.10.19	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 15.10.19	Rechtswidrigkeit - Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 21.10.19	Rechtswidrigkeit - Einwilligung
12	Di 22.10.19	Rechtswidrigkeit - mutmassliche/stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen
13	Mo 28.10.19	Rechtswidrigkeit - Irrtümer
14	Di 29.10.19	Schuld - Schuldfähigkeit



Allgemeine Informationen

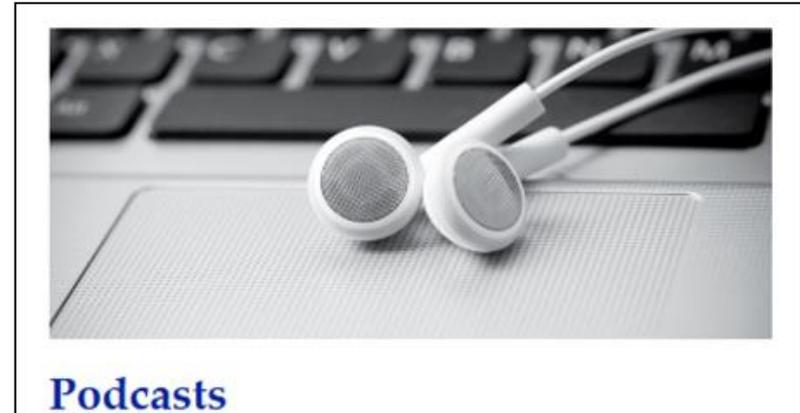
- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- **Skriptum/Schemata/Folien**
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- **Podcast**
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- **Carl/Rolf**
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung



Universität
Zürich^{UZH}

<https://www.youtube.com/watch?v=apjN3xThfY8>



Universität
Zürich ^{UZH}

Introducing: Carl's WTF







! WARNING !



- Not heeding these warnings might lead to serious injury or property damage.
- Do not throw at peoples' heads and always make sure everyone is aware of the situation before throwing.
- Do not use in situations with fragile objects, hot liquids, or people susceptible to injury, like the very young or old.
- Do not throw long passes (>5 m / 16 ft) or hard passes overhand.
- Properly lock the transmitter into the cover before use. Always use the cover and the foam cap on the transmitter, when using the product.
- Do not swing or throw the product from its handle. This may cause the transmitter to detach from the cover and cause injury.
- Operating or storing this product at temperatures above 50 degrees Celsius or 122 degrees Fahrenheit will cause the locking mechanism to fail permanently.
- The use of other antennas than those provided by the manufacturer is strictly prohibited.
- This product contains magnets which could affect the functioning of pacemakers and other electronic implants. These could stop working or switch into test mode, causing illness. If you wear these devices keep sufficient distance to magnets. Warn others who wear these devices from getting too close to magnets.



Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- **Carl/Rolf**
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- Wiederholung

„Hallo Herr Thommen

Ich wurde vom Obergericht BE wegen einer angeblichen Streifkollision Auto – Auto verurteilt , die ich aber nie verursacht habe!!! Kann ich als privater ans Bundesgericht und kostenlose Prozessführung verlangen? Und wie müsste man diese Beschwerde formulieren?

Frist läuft am 15.12. ab!!

Danke und Grüsse, X.Y.“



Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- **Tutorate**
- Fallbearbeitung
- Wiederholung





Tutorate

- Anmeldung: Dienstag, den 1. Oktober, 2019, 08.00 Uhr
- Ab Anfang November 2019: Tutorate (6x2 Std)
- 12 Gruppen
- Assistierende (KorrektorInnen) unterrichten
- Übungsfälle





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- **Fallbearbeitung**
- Wiederholung





Fallbearbeitung

Informationen zur Fallbearbeitung
auf der Lehrstuhlhomepage von
Prorektor Prof. Dr. Christian
Schwarzenegger aufgeschaltet.





Allgemeine Informationen

- Gesetze
- Literatur
- Leseaufträge
- Skriptum/Schemata/Folien
- Podcast
- Carl/Rolf
- E-Mails
- Tutorate
- Fallbearbeitung
- **Wiederholung**





Wiederholung

Unterscheidung
Allgemeiner Teil – Besonderer Teil





Universität
Zürich ^{UZH}

Einstiegsfall

Victor Damman



Post Fraumünster

5 Frontmänner mit total 53 Mio CHF Beute wegen mittäterschaftlichen Raubs mit Strafen zwischen 2½ Jahren bis 6 ½ Jahren bestraft. 27 Millionen CHF fehlen bis heute.





Post Fraumünster

Viktor Dammann

- «Blick»-Journalist
- Anruf Staatsanwaltschaft Zürich
- Dammann faxt Namensliste der Verdächtigten
- Verwaltungsbeamtin konsultiert passwort-geschütztes Register
- Trägt Vorverurteilungen in Liste ein
- Dammann verwendet die Liste nicht





Fragestellung

Hat sich Viktor Dammann der Anstiftung zur Amtsgeheimnisverletzung strafbar gemacht, indem er die Verwaltungsbeamtin zur Herausgabe von Strafregisterdaten brachte?





Gesetzliche Grundlagen

Art. 320 StGB – Amtsgeheimnis

„Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm ... als Beamter anvertraut worden ist, ... wird bestraft“.

Art. 24 StGB – Anstiftung

„Wer jemanden vorsätzlich zu dem von diesem verübten Verbrechen oder Vergehen bestimmt hat, wird ... bestraft“.





Vorgehen

1. Strafbarkeit der Beamtin
(Haupttäterin)
2. Strafbarkeit von Dammann
als Anstifter



Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter:

- Beamte
- Behörden

Tatobjekt:

- Geheimnis
- Amtlich

Tathandlung

- Offenbaren

Subjektiver Tatbestand

- Mind. Eventualvorsatz



Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als **Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut** worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter:

- Beamte
- Behörden

Tatobjekt:

- Geheimnis
- Amtlich

Tathandlung

- Offenbaren

Subjektiver Tatbestand

- Mind. Eventualvorsatz



Art. 110 Abs. 3 StGB - Begriffe

Als Beamte gelten die Beamten und Angestellten einer öffentlichen Verwaltung und der Rechtspflege sowie die Personen, die provisorisch ein Amt bekleiden oder provisorisch bei einer öffentlichen Verwaltung oder der Rechtspflege angestellt sind oder vorübergehend amtliche Funktionen ausüben.





Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter:

- Beamte
- Behörden

Tatobjekt:

- Geheimnis
- Amtlich

Tathandlung

- Offenbaren

Subjektiver Tatbestand

- Mind. Eventualvorsatz



Geheimnis

- Tatsache
- Begrenzter Personenkreis
- Geheimhaltungswille
- Legitimes Geheimhaltungsinteresse





Fraumünster Postraub

Sind Strafregisterinformationen
Geheimnisse?

- Tatsache
- Begrenzter Personenkreis
- Geheimhaltungswille
- legitimes Geheimhaltungs-
interesse





Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter:

- Beamte
- Behörden

Tatobjekt:

- Geheimnis
- Amtlich

Tathandlung

- Offenbaren

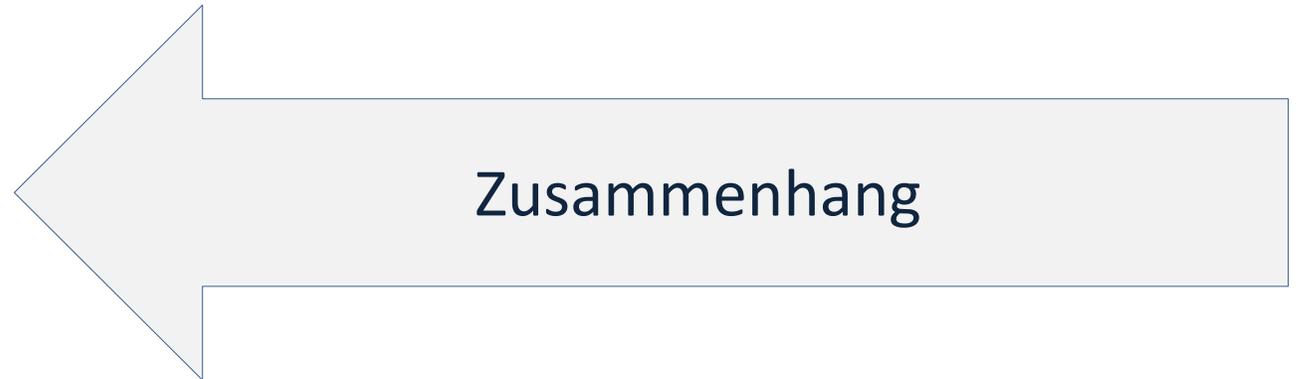
Subjektiver Tatbestand

- Mind. Eventualvorsatz



Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.





Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter:

- Beamte
- Behörden

Tatobjekt:

- Geheimnis
- Amtlich

Tathandlung

- Offenbaren

Subjektiver Tatbestand

- Mind. Eventualvorsatz



Art. 320 – Verletzung des Amtsgeheimnisses

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter:

- Beamte
- Behörden

Tatobjekt:

- Geheimnis
- Amtlich

Tathandlung

- Offenbaren

Subjektiver Tatbestand

- Mind. Eventualvorsatz



Subjektiver Tatbestand

- Kennen Verschwiegenheitspflicht
- Bewusstsein Geheimnischarakter
- Willentliches Offenbaren
- Inkaufnahme Kenntnis Dritter





Zusammenfassung

Wer ein Geheimnis offenbart, das ihm in seiner Eigenschaft als Mitglied einer Behörde oder als Beamter anvertraut worden ist, oder das er in seiner amtlichen oder dienstlichen Stellung wahrgenommen hat, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft.

Objektiver Tatbestand

Täter (Beamte)

Tatobjekt (Geheimnis)

Tathandlung (Offenbaren)

Subjektiver Tatbestand

(Eventual-)Vorsatz

Rechtfertigung

Wahrung berechtigter Interessen

Schuld

Verbotsirrtum



Staatsanwaltschaft Zürich

- Beamtin: 22. April 1998
Strafbefehl: Amtsgeheimnis-
verletzung, Busse: 500 Franken
- Dammann: Anklage wegen
Amtsgeheimnisverletzung

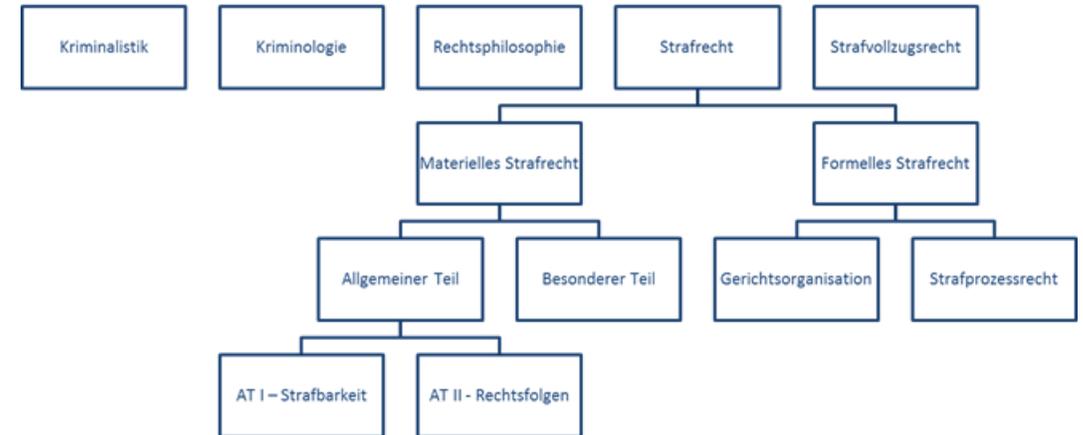


Rolf Jäger



Zusammenfassung

- I. Gegenstand Vorlesung
- II. Einstiegsbeispiel
- III. Legalitätsprinzip





Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 16.09.19	Einführung
2	Di 17.09.19	Legalitätsprinzip
3	Mo 23.09.19	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 24.09.19	Deliktsaufbau
5	Mo 30.09.19	Objektiver Tatbestand
6	Di 01.10.19	Objektiver Tatbestand
7	Mo 07.10.19	Subjektiver Tatbestand (Sophie Matjaz)
8	Di 08.10.19	Subjektiver Tatbestand (David Eschle)
9	Mo 14.10.19	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 15.10.19	Rechtswidrigkeit – Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 21.10.19	Rechtswidrigkeit – Einwilligung
12	Di 22.10.19	Rechtswidrigkeit – mutmassliche/stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen
13	Mo 28.10.19	Rechtswidrigkeit – Irrtümer
14	Di 29.10.19	Schuld – Schuldfähigkeit



Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
15	Mo 04.11.19	Schuld – Actio libera in causa und Art. 263
16	Di 05.11.19	Schuld – Verbotsirrtum
17	Mo 11.11.19	Schuld – Unzumutbarkeit
18	Di 12.11.19	Versuch
19	Mo 18.11.19	Rücktritt und tätige Reue
20	Di 19.11.19	Täterschaft und Teilnahme – mittelbare Täterschaft
21	Mo 25.11.19	Täterschaft und Teilnahme – Mittäterschaft/Anstiftung
22	Di 26.11.19	La visite du Romands – Prescription et plainte (Yvan Jeanneret)
23	Mo 02.12.19	Täterschaft Teilnahme – Gehilfenschaft
24	Di 03.12.19	Vorsätzliche Unterlassung
25	Mo 09.12.19	Vorsätzliche Unterlassung
26	Di 10.12.19	Fahrlässige Begehung
27	Mo 16.12.19	Fahrlässige Begehung
28	Di 17.12.19	Fahrlässige Unterlassung



Universität
Zürich^{UZH}

Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen